

Premiere: Rosa-Lesung im Kanton Glarus

Am 6. Oktober ab 19:00 Uhr findet im Kunsthauskeller in Glarus eine Lesung von Anna Rosenwasser mit ihrem Erstlingswerk, dem “Rosa Buch” statt. Mit der Rosa-Lesung wird Anna Rosenwasser das aller erste Mal im Glarnerland auftreten - eine Premiere, die einen Besuch wert ist!

((30.09.2023)) * * * Die aus Schaffhausen stammende Anna Rosenwasser ist Journalistin, feministische Autorin, Polit-Influencerin, LGBTQIA+-Expertin und Moderatorin. Sie ist eines der prominentesten Gesichter der queerfeministischen Bewegung in der Schweiz und ihr Instagram-Kanal gehört zu den meistbeachteten aktivistischen Kanälen in der Deutschschweiz. Mit ihrem Erstling tritt sie am kommenden Freitag erstmals im Kanton Glarus auf.

Für manche ist LGBTQIA+ ein überflüssiger Trend, andere verstehen den Ausdruck nicht. Viele Menschen wiederum sind in diesen Buchstaben zu Hause – Anna Rosenwasser ist eine von ihnen. Das “Rosa Buch”, das im Zentrum der Lesung steht, ist kein Lehrbuch, sondern entspringt dem Alltag unter Menschen, die Tabus mit Freude auflösen und ihre eigene Vielfalt feiern. Das Buch ist nicht nur für diejenigen, die längst wissen, dass sie queer sind, sondern auch für alle, denen dieses Wort neu – und, wer weiss, vielleicht mittelsympathisch – ist. Das “Rosa Buch” wirft einen humorvollen und neugierigen Blick auf Identitäten und Sexualitäten inner- und ausserhalb der Norm.



Bild 1: Anna Rosenwasser tritt am 6. Oktober das erste Mal im Kanton Glarus auf